

22. Mai 2026

PDF-Darstellung der Meldung auf
www.emk.de vom 22.5.2026



Eindrücke vom Themenwochenende »Meet the Prof« im EmK-JesusCentrum Rosenheim.
Bildnachweis: Janina Winkler, JesusCentrum Rosenheim

Meet the Prof in Rosenheim

Auf den Spuren von John Wesley und der Frage nach dem Kern christlichen Glaubens: ein Wochenende mit Fragen, Austausch und neuen Impulsen.

Was ist der Kern christlichen Glaubens? Mit dieser Frage beschäftigten sich Teilnehmende beim Themenwochenende »Meet the Prof« (Treff mit dem Professor) am 9. und 10. Mai im JesusCentrum Rosenheim. Die 2021 gegründete Gemeinde der Evangelisch-methodistischen Kirche (EmK) wird von Pastor Simon Kurfess gemeinsam mit seiner Frau Deborah und Theologiestudentin Lea Schmidt aufgebaut und geleitet. Die junge, lebendige Gemeinde südöstlich von München sucht nach zeitgemäßen Ausdrucksformen von Glauben und Gemeinschaft.

Auf den Spuren von John Wesley

Als Referent war Stephan von Twardowski von der evangelisch-methodistischen Theologischen Hochschule Reutlingen eingeladen. Der Pastor mit Dokortitel ist Professor für Systematische Theologie und Methodismus. In Vorträgen und Gesprächen nahm er die Teilnehmenden mit hinein in die Geschichte des christlichen Glaubens – insbesondere auf die Spuren von John Wesley, dem Begründer der methodistischen Bewegung.

»Statt trockener Theorie entwickelte sich schnell ein lebendiger Abend«, beschreiben Deborah und Simon Kurfess die Atmosphäre des Wochenendes. Der Austausch sei geprägt gewesen von ehrlichen Fragen und dem gemeinsamen Ringen um Antworten. Immer wieder beteiligten sich Besucherinnen und

Besucher mit eigenen Gedanken, Erfahrungen und auch Zweifeln. Aus den Vorträgen entwickelten sich intensive Gespräche über Glauben, persönliche Erfahrungen und die Bedeutung von Kirche heute.

Von Twardowski machte deutlich, dass bereits Wesley selbst nicht bei einfachen Antworten stehen geblieben sei. Vielmehr habe ihn leidenschaftlich die Frage bewegt, was den Kern des christlichen Glaubens ausmacht. Dabei sei deutlich geworden, dass Glaube für Wesley weit mehr war als Zustimmung zu theologischen Lehrsätzen. Christlicher Glaube lebt aus Gottes Gnade, aus der Beziehung zu Jesus Christus und aus einer Gemeinschaft, in der Menschen gemeinsam auf der Suche bleiben.

Glaube gemeinsam entdecken

Gerade die Offenheit für Fragen, Erfahrungen und Zweifel machte das Wochenende besonders. »Es ging nicht nur darum, etwas über Kirchengeschichte zu lernen, sondern Glauben als etwas Lebendiges zu entdecken«, schreiben Deborah und Simon Kurfess rückblickend. Glaube sei dabei als Weg erfahrbar geworden, »der Menschen heute genauso herausfordert und bewegt wie damals«.

Dabei wurde deutlich: Die Frage nach dem Wesentlichen des Glaubens ist keine rein theoretische Frage. Sie betrifft das persönliche Leben ebenso wie das gemeinsame Leben in Kirche und Gemeinde.

Das Wochenende zeigte zugleich, wie wichtig Räume sind, in denen Menschen gemeinsam suchen, fragen und Glauben neu entdecken können. Ein gemeinsamer Gottesdienst am Sonntagmorgen rundete »Meet the Prof« ab.

Weiterführende Links

EmK-JesusCentrum Rosenheim: www.jesuscentrum-rosenheim.de

Theologische Hochschule Reutlingen: www.th-reutlingen.de

Der Autor

Michael Löffler ist Theologischer Leiter der EmK-Kirchenkanzlei mit Sitz in Frankfurt am Main und Pressesprecher für die Evangelisch-methodistische Kirche in Deutschland. Kontakt:

oeffentlichkeitsarbeit@emk.de